



1979 – 2019



**JAHRE
HOLTER SV**



Das ist der Vorstand des neugegründeten Fußballvereins Holter SV: Von links: Wilhelm Rüben (Kassenwart), Arthur Plaisier (1. Vorsitzender), Helmut Sobing (2. Vorsitzender) und Schriftführer Heinz Damm. Auf dem Foto fehlt aus beruflichen Gründen Fußballobmann Werner Hinzpeter.

Ziel gesteckt:

Holter SV will im ersten Jahr gleich aufsteigen

Neuer Fußballklub mit Spielern aus sieben Vereinen

HOLTE. Mit bis jetzt 39 Mitgliedern startet der am 10. März neugegründete Fußballverein Holter SV in seine erste Saison. Damit haben die ehemaligen Thekenfußballer ihr „Hobbydasein“ aufgegeben und wollen nun offiziell am Geschehen teilnehmen. Sie werden dabei in der 3. Kreisklasse Leer beginnen müssen, dürfen aber als neue Mannschaft den Kreispokal-Wettbewerb mitbestreiten.

Fast alle, die bisher auch beim Thekenfußball dabei waren, haben sich dem Verein angeschlossen. Man blickt in Holte hoffnungsfroh in die Zukunft, obwohl der Klub einige „Geburtswehen“ zu überstehen hat; dem eigenen Sportplatz am Mühlenweg in Rhau- de fehlen Umkleidekabinen

und Duschen. Da der Platz noch nicht „abgenommen“ ist, will man die ersten Punktspiele in Collinghorst austragen. Folgende Spieler wollen den Holter SV in den orange/blauen Vereinsfarben künftig vertreten: F. Mührke (vormals Tura 07), W. Neddermann (Holterbarge), A. Schmidt (BW Ramsloh), Dieter Meyer, W. Rüben, H. Sobing (alle Tura 07), G. Meyer (Collinghorst), U. Behnen (Ostrhauderfehn), J. Lepper (Ramsloh), T. Busboom, J. J. Hillbrands (beide Collinghorst), Georg Schliep (Holterfehn) und Manfred Müller (Tura 07). Spieler-Trainer wird Erich Haller (BW Rhaunderfehn), Betreuer der Mannschaft Gerhard Schmidt sein. Das Ziel der Elf: Sofortiger Aufstieg in die 2. Kreisklasse. AA

Gründung Holter SV 1979

40 Jahre Holter SV

Hallo liebe Sportsfreunde,

als erster Vorsitzender will mich bei allen aktiven und ehrenamtlichen Sportlern und Helfern bedanken. Als kleiner Verein können wir stolz auf die letzten 40 Jahre sein. Egal ob Fussball oder Ju-Jutsu, alles haben wir uns selber erarbeitet und erkämpft. Dabei stand immer der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund. Ich wünsche uns allen ein schönes Jubiläum und hoffe auf weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Bartholomäus Dendzik

1. Vorsitzender Holter SV

Der Holter SV

Gründung: 10. März 1979

Gründungsvorstand:

1. Vorsitzender: Arthur Plaisier †, 2. Vorsitzender: Helmut Sobing †,

Schriftführer: Heinz Damm, Kassenwart: Wilhelm Röben



Der Holter SV ist aus einer Thekenmannschaft „TV Röben“ entstanden, die 1975 gegründet wurde. Als erster Sportplatz diente das „Mühlenstation Rhaude“. Der Platz wurde durch eine Sondergenehmigung genehmigt. Die Maße von ca. 85 Meter Länge und 48 Meter Breite waren eigentlich nicht nach Norm. Der Platz wurde in Eigenleistung und mit Hilfe des THW erstellt. Als Umkleiden diente ein alter Bauwagen. Mittlerweile verfügt der Holter SV über zwei Fußballplätze und ein Clubheim. Das Clubheim wurde im Jahr 2000 in Eigenregie erbaut.

In den ganzen Jahren hat der Holter SV viele sportliche Erfolge zu verzeichnen gehabt. 9x stand die 1. Herren im Kreispokalendspiel, welches sie schließlich 2011 und 2016 für sich entschieden. Zudem wurden viele Meisterschaften und Fehn-Pokale (Halle und Feld) gewonnen. Seit 2013 hält sich die 1. Herren in der Ostfrieslandliga.

Neben Fußball wird seit Oktober 2001 beim Holter SV auch Ju-Jutsu angeboten. Ju-Jutsu ist eine Kampfsportart, die Judo, Karate, Aikido und andere Kampfsportarten zu einem modernen Selbstverteidigungssystem vereinigt. Ju-Jutsu ist auch im Ausbildungsprogramm von Polizei, Bundespolizei und Justiz enthalten.

Weitere Sparten:

Handball Damen von 1984 – 1994

Volleyball Damen von 1991 – 2000

Taekwondo Anfang der 90er



**Alle 2 Minuten verliebt
sich ein Käufer
in unsere Immobilien**

*** kostenfrei * schnell * zum besten Preis ***



Büro Rhaderfehn

Untenende 22, Tel: 04952 / 952 330

info@avvimmo.de

www.avvimmo.de

Grußwort zum 40-jährigen Bestehen des Holter Sportvereins

Liebe Sportfreunde des Holter SV,

ich beglückwünsche Sie alle zu Ihrem 40-jährigen Jubiläum. Ein solches Jubiläum ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern vor allem Anlass, dem Verein und seinen Mitgliedern, Freunden und Förderern für das Geleistete zu danken und dem Sportverein alles Gute für die Zukunft zu wünschen.



Sport zeigt uns, dass wir uns gegenseitig anspornen und voneinander lernen. Beim Sport erfahren wir, dass Wettbewerb hart sein kann, aber wir erfahren auch, dass er eben nicht persönliche Gegnerschaft bedeutet sondern vielfach für Gemeinschaft steht. Der Wille zur Höchstleistung, der Mut seine Kräfte mit anderen zu messen und die Zähigkeit, selbst nach einer Niederlage wieder aufzustehen und gemeinschaftlich weiter an sich und dem Team zu arbeiten – all das sind unverzichtbare Tugenden auch für jede offene, im Wettbewerb stehende Gesellschaft. Insoweit werden die vielen auch überregional sehr erfolgreichen Ju-Jutsu-Sportler des Holter SV aber auch die vielen Generationen von Fußballern durch den Sport eine zusätzliche persönliche Entwicklung durchlaufen haben, ohne dass diese Zielsetzung im Vordergrund stand.

Mit den Jahren muss ein Verein gedeihen und dazu gehört eine flexible Vereinsführung, die es versteht, den mannigfaltigen Wandlungen unserer schnelllebigen Zeit Rechnung zu tragen und Tradition und Fortschritt in ein gesundes Verhältnis zu bringen. Einen Verein über diesen langen Zeitraum hinweg immer mit Leben zu erfüllen, ist eine ganz besondere Herausforderung, die Treue, Gradlinigkeit, Idealismus, Durchsetzungskraft, Weitblick, Begeisterung und Kontinuität sind herausragende Merkmale dieses für Qualität voraussetzt. Auf diese Erfolgsgeschichte können Sie stolz sein.

Dafür bedanke ich mich, auch im Namen von Rat und Verwaltung der Gemeinde Rhaderfehn, und wünsche ich Ihnen, liebe Mitglieder des Holter SV; ein erfolgreiches Jubiläumsjahr 2019.

Gemeinde Rhaderfehn
Geert Müller
Bürgermeister

Wir wünschen
alles Gute zum

**40 jährigen
Jubiläum!**



Wir leben Autos.

**Autohaus
Focken GmbH** ...seit 40 Jahren

Inh. Ralf Appeldorn • Im Gewerbegebiet 4 • Rhaderfehn
Telefon 0 49 52 / 26 44

**Qualität
aus der Mühle
Ihrer Nachbarschaft**



**Mühle und
Landhandel**

Weert Bungers

Grünes Warenhaus

Hauptstraße 175 • 26817 Collinghorst

Telefon 0 49 52 / 22 52

Sensation am Dienstag abend:

Holte blamierte Viktoria und kam eine Runde weiter

Flachsmeer unterlag nach indiskutabler Leistung im Elfmeterschießen
Trainer Ewald Kleemann sah in der Presse den »wahren« Schuldigen

FLACHSMEER. Die erste Runde des Fußball-Bezirkspokals hat ihre Sensation: Mit 5:3 (2:2) nach Elfmeterschießen bestätigte der Holter SV (1. Kreisklasse) am Dienstag abend in Flachsmeer gegen die dortige Viktoria (Bezirkklasse) seinen Ruf als »Favoritenkiller« und empfängt nun am kommenden Mittwoch den VfB Uplengen in Holte.

Flachsmeers Trainer Ewald Kleemann war nach Spielschluß so erbost, daß er auch gleich meinte, den »wahren« Schuldigen für das Ausscheiden gefunden zu haben, nämlich die Presse: »Das haben Sie nun davon, daß Sie die Jungs in Ihrer Fußballbeilage so hochgejubelt haben. Die hatten doch vorher schon gewonnen. Sie hätten Viktoria in der Meisterschaftsaison niedriger einstufen müssen! Nicht einkalkulieren konnte der Sportredakteur aber, daß die Westoverledinger gegen Holte das Fußballspielen völlig zu vergessen schienen. Nach guten 20 Minuten zu Beginn, als der Gastgeber – die Partie wurde ganz kurzfristig nach Flachsmeer verlegt, da in Holte er-

neut nicht gespielt werden konnte – seinen Gegner in dessen Abwehr förmlich einschürte und durch Bangers Freistoß nach einem Torwartfehler von Taute auch zum 1:0 kam, schienen die Viktorianer einem sicheren hohen Sieg entgegenzusteuern. Das glaubten die Spieler wohl auch, denn danach war es mit der Flachsmeers Herrlichkeit vorbei. Zunächst vollendete Meinema mit einem strammen Schuß zum völlig überraschenden 1:1 und selbst als Bunger per Kopf zum 2:1 für Viktoria Flachsmeer traf, baute der Gastgeber immer mehr ab.

Besonders in der zweiten Halbzeit konnten sich viele der rund 120 Zuschauer – darunter etwa 70 aus Holte – nicht erinnern, die Kleemann-Truppe so schwach und einfallslos gesehen zu haben. Sonstige Leistungsträger wie Axel Kleemann wirkten pomadig in ihren Aktionen, immer nach dem Motto: »irgendwie gewinnen wir ja sowieso«. So kam es, wie es kommen mußte, Holte erzielte in der 70. Minute den völlig verdienten Ausgleich durch Steinhoff, in einer Phase, in der Viktoria nur mit neun Feldspielern auskommen mußte, da Treu und Friedrichs

wegen Meckerns eine Zeitstrafe abbrummen. »Wir schlagen uns selbst mit der Dummheit einiger Spieler«, erlieferte sich Flachsmeers Geschäftsführer Bernhard Haak. »Da tun wir und der Trainer alles mögliche, um Erfolg zu haben, und dann diese Disziplinlosigkeiten...«

Der Holter SV profitierte davon, zeigte aber auch, warum diese Mannschaft gerade im Pokal so oft Furore macht. Da wird gekämpft bis zum Umfallen, und selbst spielerisch hat man einiges zu bieten. Trainer Karl Aalderks, der vor Beginn der Partie gemeint hatte, daß man sich hier »so teuer wie möglich verkaufen will«, aber nie etwa an ein Weiterkommen gedacht hatte, war dann auch überglücklich über den Sieg, den die Schlachtenbummler gebührend feierten.

Da die Verlängerung keine Tore gebracht hatte, wurde Holtes Torwart Taute nämlich zum »Mann des Tages«. Er hielt die beiden ersten Viktoria-Strafstöße von de Vries und Siemens, Dirksen schoß neben das Tor. Das war die Entscheidung, da Tinnemeyer, Kreuthecker und Junior auf Holter Seite verwandelten. -aar

1. Runde Bezirkspokal 1985



Der Vorstand des Holter SV nach der Neuwahl: W. Röben, A. Plaisier, M. Schmidt, H. Noormann, G. Meyer, B. Taute, O. Sanders (von links). Auf dem Foto fehlt Fußballer G. Röben.
Foto: Loos

Vorstand 1985

Dieses Finale war eine Werbung für den Fußball

TuRa 07 gewann Rhaderfehn-Pokal nach Elfmeterschießen gegen den Holter SV

RHAUDERFEHN. «Solche Spiele pfeife ich gerne, meiste hinterher Schiedsrichter Hermann Luppens (Völknerfehn). Man konnte ihn verstehen, denn fast 300 Zuschauer waren sich einig: Dieses Endspiel um den Rhaderfehn-Pokal war eine Werbung für den Fußball – zumindest auf Kreisebene. Glücklicher Sieger wurde TuRa 07, das einem 13-Rückstand hinterherlaufen mußte, den Ausgleich schaffte, und nach der torlosen Verlängerung im Elfmeterschießen die Nerven behielt.

Vorwiegend waren 120 Minuten, die es im wahren Sinne in sich hatten. Strafraumtore am laufenden Band, kämpferischer Einsatz, spielerische Höhepunkte wechselten sich ab. Und dennoch gab es den «Verlierer des Tages»: Kein geringerer als Holter Spielertrainer Karl Aalderks hatte vier Minuten vor Schluß der regulären Spielzeit die Entscheidung auf dem Fuß, doch er vergab einen Foulelfmeter kläglich. Von einem 3:4 hatte sich TuRa nie und nimmer erholt.

Doch der Reihenfolge nach: Nicht der favorisierte Kreidligist dominierte in der ersten Halbzeit, sondern der «kleine HSV», der sein viertes Spiel innerhalb von vier (7) Tagen zu bestreiten hatte. Doch wenn es gegen TuRa geht, werden Kräfte frei, mit denen man vorher gar nicht gerechnet hatte. Die Männer um Spielertrainer Friedel Korte entschlossen zu Beginn auf der ganzen Linie. Das 1:0 fiel fast zwangsläufig. Kreutzbecker war der Schütze. Zwar gelang Fletenmeyer der Ausgleich, doch hat es sich bei TuRa 07 weiterhin nicht herangesprochen, daß Steinhoff kopfballstark ist, er jedenfalls hielt innerhalb weniger Minuten

zweimal fast unbedrängt den Schuß auf und es hieß 2:1 für den Holter SV. Auch ein noch höheres Ergebnis wäre nur Halbzeit möglich gewesen.

Nach der Pause ein ganz anderes Bild. Die Herannahung von Böck machte sich bei TuRa bezahlt. Nun wirbelte auch Neuzugang Harald Janssen (Othrauerfehn), der sich gewaltig steigerte. Mit Gräfe, der die meisten Ballkontakte hatte, weil er sich immer wieder freischießend anbot, sorgte Janssen für die meiste Gefahr. Holte mußte fast ausschließlich verteidigen. Das 2:3 fiel zwangsläufig. Poelmann schoß diesen Treffer. Das schönste Tor des Tages, das Tor des Monats gelang aber Janssen, als er nach einer Flanke den Ball mit dem Kopf im Flug unbedrängt für Taute in die Maschen setzte.

Da Aalderks den Elfmeter anschließend verschob, mußte man in der Verlängerung. Der Kräfteverschleiß machte sich bei beiden Teams bemerkbar. Beide Torhüter, Taute und Victor, der übrigens bei einem Steinhoff-Tor ganz alt aussah, glänzten nun mit mehreren Fehlern. Wurde es noch spannender, Elfmeterschießen! Holte beginnt durch Meinema, doch Victor pariert. TuRa's Poel-

mann verwandelt. Schliep trifft den Posten, Marks verwandelt, Böben verwandelt, Michael Böck verwandelt, die Buhr verschießt. TuRa 07 hat den Pokal.

Rhaderfehn's Bürgermeister Johannes Böck, der die Trophäe übergab, gratulierte Siegern und Besiegten, bedankte sich bei allen Mannschaften für ihren fairen Einsatz und bei Blau-Weiß Rhaderfehn für die sehr gute Ausrichtung, fand es aber bedauerlich, daß der TuS Collinghorst nicht mitgemacht hatte. Böck wetterte: «Es hat sich gezeigt, daß es sehr sinnvoll war, den Rhaderfehn-Pokal vor Saisonbeginn auszugeben. Davon hätten alle Beteiligten mehr. So auch der Gastgeber: Denn obwohl es am drei von vier Tagen geregnet hatte, blieb nach Eintrittsgeldern sowie Einnahmen für das leibliche Wohl ein hübsches Bümmchen in der Kasse.

Die Halbfinalspiele endeten übrigens Holte - Holte 2:4 (1:1/1:1) nach Elfmeterschießen, Langholt - TuRa 07:0:2.



Fußball-Bezirkspokal

Germania Leer beim Favoritenkiller

Holter SV hochmotiviert / Anpfiff heute abend

RHAUDERFEHN. Einen Saison-Höhepunkt erleben die Fußballer vom Holter SV bereits zum Auftakt: In der ersten Runde des Bezirkspokals empfängt die Aalderks-Truppe heute abend um 19 Uhr auf dem Platz in Rhaderfehn die Absteiger Germania Leer.

Vom Papier her scheint dieses Duell bereits vor dem Anpfiff entschieden. Die neue Anlage soll noch geschont werden. Für die Ledastädter ist damit wohl ein weiteres Problem geschaffen – wann in den vergangenen Jahren hatte der Renommierklub auf einem Platz dieser Größe und dieser Qualität kicken müssen? Dennoch geht der Bezirkskaltig als Favorit ins Spiel. Technisch und lauterlich nämlich dürfen die Ledastädter ihrem Gegner im Vorteil sein.

rem Rhader. Mühenstadien: Die neue Anlage soll noch geschont werden. Für die Ledastädter ist damit wohl ein weiteres Problem geschaffen – wann in den vergangenen Jahren hatte der Renommierklub auf einem Platz dieser Größe und dieser Qualität kicken müssen? Dennoch geht der Bezirkskaltig als Favorit ins Spiel. Technisch und lauterlich nämlich dürfen die Ledastädter ihrem Gegner im Vorteil sein.



Kontroversie zu Werke ging der Holter SV in der Partie gegen die Bismarck-EK. Am Ende verlor man etwas unglücklich mit 1:3.

GA-Foto: Pries

Sieg Rhaderfehn-Pokal 1987

1. Runde Bezirkspokal 1988

Fußball-Bezirkspokal

Unglücklicher K. o.

Holte unterlag Germania Leer in zwei Minuten

HOLTE. Zwei Minuten fehlten dem Holter SV gestern abend zur Sensation: In der ersten Runde des Fußball-Bezirkspokals unterlag die Aalderks-Schützlinge dem Bezirksliga-Absteiger Germania Leer nach einer heißen Schlußphase unglücklich mit 1:3.

Vor rund 130 Zuschauern hat der Kreidlig-Neuling eine knifflig starke Leistung. Spielerische und technische Vorteile der Bismarck-Truppe, die auf dem kleinen Platz in Rhader offensichtlich sehr gut zurecht kamen, machten die Platzhirsche mit Einsatz wert.

Der schnellen Führung der Gäste durch Caspers (11.) ließ der Holter SV noch schneller den Ausgleichstreffer folgen. In der 16. Minute krönte Georg Meyer seine gute Leistung mit einem herrlichen Kopfball – unbedrängt für Bögen. Zuvor hatte Ewald Kreutzbecker den Ball an die Unterkannte der Leder gestochen (14.). In der Folgezeit haben die Ledastädter über weite Strecken Maß, fanden nicht zu ihrem Spiel. In der 84. Minute begann dann für die Zuschauer ein Wechsel bei der Gefahr: Zunächst schoß über Böhnen Tor Holte aus drei Metern am Tor und um bereits anschließend Torwart vorbei, vier Minuten später gelang Leer dann das glückliche 2:1 – Mörck behielt aus spitzem Winkel die Nerven. Ah, Holte dann Alles oder Nichts spielte, schloß Böhnen einen Konter zum 3:1-Endstand ab.



Oskar Friesen (Bildmitte) hatte bei seinem Angriffen Fuß über die Bismarck-Truppe (an Boden).

Holter SV schießt Neermoor in Grund und Boden – 15:3-Sieg!

Torfestival zum Schützenfest sicherte Aalderks-Truppe vorzeitig die Meisterschaft

KREIS LEER. Es ist geschafft: Nachdem der Holter SV in den beiden vergangenen Jahren jeweils knapp mit einem Punkt bzw. der schlechteren Tordifferenz am Titel gescheitert war, sicherte sich die Aalderks-Truppe am Samstag nachmittag mit einem in dieser Höhe sensationellen 15:3-Kantersieg über Schlußlicht Neermoor vorzeitig die Meisterschaft.

O'fehn - Ditzum 5:0 (2:0)

Voll motiviert gingen die Fehnter von Beginn an zu Werke, man ließ Ball und Gegner laufen und so war man jederzeit spielbestimmend.

Nach einem Steilpaß von

nete G. Meyer den Torreigen per Kopfball. De Buhr und Kreutzhecker (8./9.) sorgten früh für die Vorentscheidung, so daß Holte frei aufspielen konnte.

Meinema (16./41.), Tinnemeyer (21.), G. Meyer (24.), Torwart Taute (25., Elfmeter), Junker (28.) und Kreutzhecker (31.) sicherten bereits zur Pause ein zweistelliges Ergebnis.

Nach Wiederbeginn ließen es die Gastgeber dann langsamer angehen und Wilkens verkürzte auf 1:10 (47.). Die weiteren Tore: 11:1 Tinnemeyer (66.), 11:2 Bath (67.), 12:2 Meinema (69.), 13:2 Meinema (71.), 13:3 Kruse (80.), 14:3 Behnen (82.), 15:3 Behnen (84.).

In der 73. Minute verschob Junior einen an ihm selbst verschuldeten Foulelfmeter.

Nach der Meisterschaft avanciert die Saison 87/88 ohne Zweifel zur erfolgreichsten Spielzeit des kleinen Vereins. Auf Kreisebene kann der Holter SV nun ganz groß auftrumpfen: Im Kreispokal hat man – wie berichtet – das Halbfinale erreicht, ferner geht man motiviert in das Endspiel um die Kreismeisterschaft – und in den Wettbewerb um den Rhaderfehn-Pokal.

Ihrh. IIb - EF Leer 4:5 (2:2)
In einer recht ausmalichenen



Riesenstolz erfüllt diese Mannschaft: Der Holter SV schenkte sich selbst den glanzvollen Höhepunkt zur glanzvollen Saison: Mit 15:3 schoß der neue Meister der 1. Kreisklasse, Staffel II, Neermoor in Grund und Boden.

Foto: Douwes

Meisterschaft 1. Herren 1988

Wir (be)schaffen
Wohnraum

E.K. Immobilien

Inh. Gisela Klaaßen

Telefon (0 49 52) 80 97 150

www.ek-immo.de

info@ek-immo.de



Kamphuser Weg 5 • 26817 Rhaderfehn

BAUUNTERNEHMEN
E.K.-Bau

Eigenheimbau Klaaßen

Telefon (0 49 52) 95 28 340

www.ekbau-rhaderfehn.de

info@ekbau-rhaderfehn.de



**Physiotherapie
Hofmayer**

**Elithera
Gesundheitszentrum
Rhauderfehn**

**Herzlichen Glückwunsch
zum 40sten!**

**Bahnhofstraße 3
26817 Rhauderfehn**

**Krankengymnastik,
auch bei neurologischen
Erkrankungen**

**Telefon : 04952 - 8907010
Telefax : 04952 - 8907011
www.elithera.de/rhauderfehn**

Manuelle Therapie

Haus & Heimbesuche

**Termine nach
Vereinbarung**

WIR SIND TEIL VON ELITHERA

**Deutschlands Netzwerk
qualitätsorientierter
Therapiezentren**

BESSER IN BEWEGUNG

www.elithera.de





Einweihung neuer Sportplatz 1989

Nach Jahren des Wartens hat der Holter SV endlich eine ansprechende Sportanlage erhalten, die am Wochenende ihre offiziellen »Weihen« erhielt. Viele Vertreter aus Politik und Sport gaben sich ein Stelldichein und gratulierten dem Verein (hier Detlef Ewen von Germania Holterfehn). Für Dieter Meyer, Wilhelm Röben und Uwe Behnen (Holter SV) war der »Neubeginn« ein Abschied. Sie bestritten gegen Kickers Emden ihr letztes Spiel. GA-Fotos: Loots



Uwe Behnen (links) und Wilhelm Röben übernehmen ab Freitag das Traineramt beim Kreisligisten Holter SV. Karl Aalderks, langjähriger Coach, wurde entlassen. Foto: Berg

Holter SV

»Frisches Blut muß her«

Aalderks entlassen / Nun Trainingspaar Behnen/Röben

Holte. Nach achtfähriger Tätigkeit beim Kreisligisten Holter SV darf sich Karl Aalderks, Trainer der ersten Mannschaft, nun einen neuen Verein suchen. Der Vorstand des 1979 gegründeten Klubs entschloß sich zur Aufkündigung der Zusammenarbeit, weil Aalderks die Mannschaft nach so langer Zeit nicht mehr motivieren könne. »Frisches Blut«, so Johann Hilbrands (2. Vorsitzender) müsse her.

Unter Aalderks Kommando stiegen die Holter in die Kreisliga auf erreichten dreimal das Endspiel um den Kreispokal. Die Nachfolge tritt nun ein Trainingspaar an. Uwe Behnen und Wilhelm Röben übernehmen die Aufgabe, den HSV in der Spitzengruppe der Kreisliga zu etablieren. Behnen spielte selber sieben Jahre in der ersten Mannschaft und agiert im Moment für den TSV Idsefeln. »Es ist ein völlig neues Gefühl, so Behnen, wenn nötig, spiele ich auch selber noch mit. Zunächst hat

Wilhelm Röben ist wie Behnen Gründungsmitglied des Holter SV und hat derzeit im Vorstand die Ämter des Kassawartes und Schatzmeisters inne. Auch er ist der Meinung, daß »wie nach vorheriger Absprache gut zusammenarbeiten werden«.

Johann Hilbrands betonte ausdrücklich, daß zwischen dem Vorstand und dem scheidenden Coach weiterhin ein gutes Verhältnis herrsche. »Es wird sicherlich keine Probleme haben, einen neuen Verein zu finden«.

Karl Aalderks scheidet also auf keinen Fall im Großen. »Vielleicht ist es ganz gut, daß jetzt ein frischer Wind weht«, so Aalderks. Etwas verärgert ist er nur über den Zeitpunkt der Trennung: »Vor Saisonbeginn hatte ich mehrere Anfragen anderer Klubs, damals habe ich mich entschieden zu bleiben...« Unumwunden gab er auch zu, daß in der letzten Zeit vieles im argen lag und die Mitarbeit zu wünschen übrig ließ. Die Tatsache, daß er nicht vor-

Neues Trainerteam 1990



Herzlichen Glückwunsch zum 40. Jubiläum
und alles Gute für die Zukunft!

INTERMEDT
Medizin & Technik GmbH

Gewerbestraße-Süd 13
26842 Ostrhauderfehn
Tel.-Nr. +49 4952 82691-0
Fax-Nr. +49 4952 82691-29
www.intermedt.de

Kreative
KOMPETENZ.

**Zum Jubiläum
alles Gute!**

**Gardinenhaus
Ploeger**

Schuhmacherstr. 6 • 26817 Rhauderfehn • Tel. (0 49 52) 24 90



Jugendmannschaft 1995



Jugendmannschaft 1996



Jugendmannschaft 1997



E-Jugend 1999



Einweihung Clubheim 2000

D-Jugend Kreispokalsieger 2000



Grubens Rollenmarkt

Bodenbeläge • Tapeten • Farben • Sonnenschutz



Inh.: Ludwig Meinders e.K.
Untenende 57 • 26817 Rhauderfehn • Tel. 0 49 52/8 11 43
www.grubens-rollenmarkt.de

Weiterhin
viel
Erfolg!

Allianz 

 **Koppelkamm**
OHG

Hauptstraße 1b
26842 Ostrhauderfehn

Tel.: 0 49 52 - 42 22
Fax: 0 49 52 - 64 00
ralf.koppelkamm@allianz.de



Seit 1971 Ihr freundlicher und
kompetenter Partner in Sachen Reisen

**TUI ReiseCenter
Bohlmann**

seit über
45 Jahren

Inh. Anja Teichler
Rhauderwieke 48
26817 Rhauderfehn
Tel. +49 (0) 49 52-9 20 00

Überlassen Sie Ihren Urlaub keiner Suchmaschine!

Wir finden für
jeden den
perfekten Urlaub!



VERLAAT
FEHNTJER BAUSTOFFHANDEL

TRAUCO
GRUPPE

EWEN

TRAUCO
GRUPPE

Bauen • Wohnen • Garten

Bauen • Wohnen • Garten

**IHRE KOMPETENTEN
BAUSTOFFHÄNDLER.**

**WIR GRATULIEREN
DEM HOLTER SV
FÜR 40 JAHRE
SPORTLICHES UND
FAIRES MITEINANDER**

Fehntjer Baustoffhandel GmbH

Im Gewerbegebiet 18 • 26842 Ostrhauderfehn
Tel. 04952 89660

Ewen Baustoffe ZNL Fehntjer Baustoffh. GmbH

Holterfehrer Straße 1 • 26842 Ostrhauderfehn
Tel. 04952 5025

Ju-Jutsu beim Holter SV

■ Rhauderfehn (am) Ab Freitag, 23. Mai bietet der Holter SV Ju-Jutsu für Erwachsene ab 14 Jahren an. Das Training in der Turnhalle Rhaudermoor startet um 19.30 Uhr. Ju-Jutsu ist ein 1968 in Deutschland entwickelter Kampfsport, der Judo, Karate und Aikido in eine moderne Selbstverteidigung kombiniert. Auch Polizei, BGS und Justiz lernen den Sport.

Im Holter SV treiben seit zwei Jahren rund 40 Jugendliche diese Selbstverteidigung unter der Leitung von Uwe Eilers (04952/2205). Eilers ist auch seit März stellvertretender Vorsitzender des Ju-Jutsu Bezirks Weser-Ems. Ferner bieten im Landkreis Leer Fresena Ihren und der FC Oldersum den Kampfsport an.



Ju-Jutsu ist Selbstverteidigung.

Foto: Andreas Meinders

Geburt der Ju-Jutsu-Sparte mit einer Erwachsenenruppe 2003

VOM ANFÄNGER BIS ZUM SCHWARZGURTTRÄGER



Die Ju-Jutsu-Abteilung des Holter SV richtete in der Turnhalle Rhaudermoor einen Bezirkslehrgang Technik aus. Veranstalter war der Bezirksfachverband Weser-Ems. Rund 40 Teilnehmer von Nordenham bis Bad Iburg, vom Anfänger bis zum 6. Dan (Schwarzgurt), reisten zu diesem Lehrgang an. Referent war Norbert Töbermann, 4. Dan Ju Jutsu aus Oldenburg. Er vermittelte eindrucksvoll die Techniken des „Dreierkontakts“, einem

waffenlosen Zweikampf auf engstem Raum. Im Bezirk Weser-Ems wird in 39 Vereinen Ju-Jutsu angeboten. Die Sportart kombiniert Judo, Karate, Aikido und Techniken aus anderen Kampfsportarten zu einem wirksamen Selbstverteidigungssystem und kann sowohl als Wettkampf- als auch als Breitensportart betrieben werden. Mehr zum Thema Ju-Jutsu gibt es unter www.ju-jutsu-weser-ems.de oder unter Telefon 04952 2205.

Erster ausgerichteten Ju-Jutsu Bezirkslehrgang 2003

SV HOLTE II IST MEISTER DER 3. FUßBALL-KREISKLASSE LEER



Meister in der 3. Fußball-Kreisklasse Leer wurde der Holter SV II. 50 Punkte holte die Mannschaft aus 20 Spielen und kam auf ein Torverhältnis von 84:22. Thomas Eichhorn steuerte 29 Treffer dazu bei. Das Bild zeigt von oben links Stefan Hagedorn, Jörg

Schwarte, Marcus Kremers, Rene Heidergott, Hilmar Junker, Thomas Bunger, Thomas Bodinek, Wolfgang Schwarte, Jörg Steinhoff. Untere Reihe: Sascha Müllenberg, Willy Berends, Alexander Schöning, Daniel von Lengen, Thomas Eichhorn, Thomas Fruy.

2. Herren Meister in der 3. Kreisklasse 2003/2004

Technisch hoch anspruchsvolle Prüfung bestanden

JU-JUTSU Sportler des Holter SV zeigten Schläge und Tritte sowie Hebel- und Würgetechniken



Prüfung bestanden: die Ju-Jutsuka des Holter SV mit (von links) Michael Beyer, Jan Decker, Lars van der Wal, Thomas Beyer, Tobias Frey, Hanneke Lüken, Saskia Grovel, Maïke Greff, Carmen Junker, Tonke Hollander, Steffen Ewen, Theo Krumminga, Janina Herrmann, Tine Hollander.

HOLTE - Auch in diesem Jahr legen wieder zahlreiche Ju-Jutsuka des Holter SV ihre Gürtelprüfung ab.

Insgesamt 39 Teilnehmer stellen sich zur technisch hoch anspruchsvollen Prüfung, in der viel abgefragt wurde. In unruhigen Kämpfen

und Trichtechniken, Würfe, Hebel- und Würgetechniken gezeigt. Prüfer Uwe Eilers, 2. Dan Ju-Jutsu und stellvertretender Vorsitzender des Bezirksverbandes Ju-Jutsu Weser Ems, zeigte sich sehr zufrieden mit seinem Nachwuchs. Folgende Sportler legten erfolgreich ihre Prüfung

ab: Weißgürt mit gelbem Aufnäher: Carmen Junker, Weißgürtel Gürtel: Hanneke Lüken, Thomas und Michael Beyer, Maïke Greff, Jan Decker, Lars van der Wal, Tonke und Tine Hollander, Janina Herrmann, Theo Krumminga, Tobias Frey, Steffen Ewen und Saskia Grovel. Gelbgürt: Hendrik Eil-

lers, Philipp Nee, Paul Boese, Harald de Huhr, Andre Graulmann und Annika Jürrens (Crocodyles Bhow).

Gelber Gürtel mit orangefarbenem Aufnäher: Kai Frederichs, Oono, Keno und Garjele Strunz, Michaels Ballin, Tonke Strohschneider, Yassinick und Frederik Golchert. Orange-

gürt: Keno Buse (Crocodyles Bhow).

Am Freitag, 13. Januar, startet wieder nach langer Wartezeit eine neue Ju-Jutsu-Gruppe ab 9 Jahren. Nähere Informationen erteilt Uwe Eilers unter der Rufnummer 04952-2205. Er nimmt auch Anmerkungen entgegen.

Ju-Jutsu Vereins-Gürtelprüfung 2005

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
zum 40-jährigen Jubiläum!



REIFEN
BUSS

Inhaber Johann Buss
Tel.: 0 49 52 / 28 92
Fax: 0 49 52 / 30 18
www.reifen-buss.de

Hoher Weg 3 • 26817 Rhaderfehn

Wir gratulieren zum
40-jährigen Jubiläum!



HEIZUNG

SANITÄR

BÄDER

Buttjer Fachzentrum • Tischlerstrasse 9
26817 Rhaderfehn • Tel.: 0 49 52 / 22 11
www.buttjer.com

Bau der Sanitäranlagen 2005





1

Service in
Sachen
Sicherheit
seit mehr als
50 Jahren!

Allianz

Frank Bohlmann

Generalvertretung

Rhauderwieke 48 • D-26817 Rhauderfehn

Tel.: 0 49 52 / 92 00 80

Besuchen Sie uns auch auf Facebook! 



Herzlichen
Glückwunsch
zum Jubiläum
und weiterhin
viel Erfolg!

ANPFIFF

AUF ZUR NÄCHSTEN

RUNDE!

 **INTERSPORT**
de Wall

Magnus de Wall GmbH & Co.KG
26817 Rhauderfehn - Schwarzmoorstr. 7
Telefon (04952) 89 09 140
www.magnus-de-wall.de

H. Buttjer

Landtechnisches Lohnunternehmen



*Herzlichen Glückwunsch
und für die Zukunft viel Erfolg!*

26817 Rhauderfehn-Holte
Hohe Gaste 31

Telefon 0 49 52 / 16 66

Telefax 0 49 52 / 8 15 72

E-Mail: hanshermann@buttjer-lu.de

Remis genügt zur Meisterschaft

1. FUßBALL-KREISKLASSE LEER STAFFEL II Holter SV lässt nach dem 1:1 die Sektorkorken knallen



Einen Spieltag vor dem Saisonende sichert sich der Holter SV mit einem 1:1 gegen den VfL Iheringsfehn vorzeitig die Meisterschaft in der 1. Fußball-Kreisliga Leer und steigt in die Kreisliga auf. Oben von links: Geschäftsführer Noormann, Trainer Eckel, Eisenhauer, Linard, Behrends, Gosch, Christian Meyer, Wilis Rößen, Thorsten Meyer, Malte Meyer, Vorsitzender Georg Meyer. Bildmitte: Bartholomäus Dendzik. Unten von links: Kösters, Böhmer, Visser, Schulte, Yaman, Ruth, stellvertretender Fußballobmann Johann Hilbrands, Volker, Jan-Erik Hilbrands.

Daniel van Ritschen, Angreifer vom TuS Deteren, gelang an diesem Wochenende ein Hattrick. Am Ende jubelten jedoch die Gäste aus Fittel über den knappen 4:3-Sieg.

Zuschauern: Dem frühen Führungstreffer der Gäste folgte eine ununterbrochene Begegnung, in der die VfL-Akteure ihren Heimvorteil vom vergangenen Mittwoch bestritten.

Tore: 0:1 Hansel (3.) TSV Hesel - FTC Bülten 1:0 (0:0). Die heimlich überlegenere

seinen höchsten Saisonserienfolge. „Wir haben in der Höhe verdient gewonnen“, durfte SV-Trainer Harald Thüsenmeyer mit der Torschlussszene zufrieden sein. Ihren letzten Auftritt vor heftiger Kollase absolvierten die Stammspieler Henno Grest und Martin Schmidt, die entsprechend vor der Partie

Harseberg (56.), 6:0 Kock (70.), 7:0 Beck (75.).

TSV Idsefen - TSV Klostermoor 1:2 (1:2). „Wir sind eigentlich sehr kampfbark aufgetreten“, machte Betreuer Thomas Kruse seinen jungen trotz der Niederlage nach dem Spiel keinen Vorwurf. Die Platzhirsche anzukerkeln: im

1:0 belohnt. Durch eine unglückliche Aktion im eigenen Strafraum, bei der Idealführer Li-bero Hackmann auf dem Boden liegen im Strafraum gestürzt, konnte Klostermoor equalisieren und kurz darauf sogar in Führung gehen. Mit großer Moral klammerte sich die Jostas-Elf anschließend in die Partie zurück, der Sturmangriff im zweiten Durchgang wurde jedoch nicht mit einem Punktgewinn belohnt.

Tore: 1:0 Körbe (10.), 1:1 (1:1) Hackmann (26./29.).

SV Holtland - SC Ihrendesfeld 3:0 (2:0). In einer ausgeglichenen Begegnung gab die bessere Chancenverteilung den Ausschlag zugunsten der Gastgeber. Nach dem Doppelschlag von Holger Wenzel im ersten Durchgang lieferten sich beide Teams auch nach dem Seitenwechsel einen offenen Schlagabtausch, der mit dem dritten Holtlander Treffer in der Schlussphase gekrönt wurde.

Tore: 1:0/2:0 Wenzel (20./36.), 3:0 Wilken (88.).

TuS Deteren - Grün-Weiß Fittel 3:4 (1:0). „Wir sind für unser gutes Spiel leider nicht belohnt worden“, konnte der völlig konzentrierte Deterener Trainer Udo ter Haseberg die knappe Heimniederlage nicht lassen. Saison EFL war nach 10 An-



Spielertrainer Uwe Eckel und Ricki Eisenhauer werden nach dem Erfolg von Marco Köster mit einer Sektflasche belohnt.

schon bereits komfortabel in Führung, gab den 3:0-Vorsprung jedoch innerhalb von sechs Minuten aus der Hand. Der eingewechselte Fittler Angreifer Günter Hinrichs beendete sich mit zwei Treffern an der Aufbauleiste und durfte nach dem Abpfiff über den Sprung auf Rang vier jubeln.

Tore: 1:0/2:0/3:0 van Ritschen (37./56./60.), 3:1 Grein (63.), 3:2 G. Hiesche (83.), 3:3 Grein (85.), 3:4 G. Hiesche (88.).

Holter SV - VfL Iheringsfehn 1:1 (0:0). Bis vier Minuten vor Schluss musste der neue Titelträger auf den entscheidenden Ausgleichstreffer warten, ehe Routinedir Wolfgang Rehreder vom Fittlerstrassen

1. Herren Meister in der 1. Kreisklasse 2005/2006



Kreisligameister und Aufstieg Bezirksliga A-Jugend Holterfehn/Holte 2006

Gute Leistungen bei Kyu-Prüfung

JU-JUTSU 16 Kandidaten des Holter SV in Delmenhorst



Die Sportler des Holter SV: Hans-Joachim Reinke (stehend von links), Michael Büchel, Kerstin Lützen, Ulrike Wegmann, Bianca Rose und Uwe Eilers. Kniend von links: Werner Apelt, Eike Taubenheim und Rudi Möhlmann. Liegend: Norbert Brandt.

DELMEHORST - 16 Prüflinge aus dem Bezirk Weser-Ems, davon neun Sportlerinnen und Sportler der Ju-Jutsu-Abteilung des Holter SV, stellten sich der Prüfung zum Blau- und Braungurt.

Vor den Augen von zwei Prüfungskommissionen, die mit dem Bezirksvorsitzenden Andreas Schmides, 5. Dan (Damen), dem stellvertretenden Bezirksvorsitzenden Uwe Eilers, 3. Dan (Herren), Eduard

Waszinski, 3. Dan, und Thomas Kollmann, 1. Dan (jeweils Delmenhorst), besetzt waren, lieferten alle Sportler vom Holter SV während der über fünf Stunden dauernden Prüfung eine hervorragende Leistung ab.

Besonderen Respekt haben sich dabei Werner Apelt und Michael Büchel verdient, die im „Alterswettbewerb“ von 48 und 49 Jahren sehr gute Leistungen erbracht haben. Am

Ende der Prüfung konnten sich Hans-Joachim Reinke, Bianca Rose, Rudi Möhlmann, Werner Apelt, Ulrike Wegmann, Kerstin Lützen und Eike Taubenheim über ihre neue Graduierung zum Braungurt (1. Kyu) und Norbert Brandt und Michael Büchel sich über ihre neuen Graduierung zum Blaugurt (2. Kyu) freuen.

Mehr zum Thema Ju-Jutsu im Internet unter www.holter-sv.de.

Gürtelprüfung auf Bezirksebene 2007

SG HOLTERFEHN/HOLTE GEWANN TITEL



Die Fußball-D-Jugend (11er-Team) der SG Holterfehn/Holte gewann den Meistertitel. Von 18 Partien gab es 17 Siege und ein Unentschieden. Zum Torverhältnis von 93:19 trugen Libero Nils Goesmann und Torjäger Roland Rittner mit 45 Treffern maßgeblich bei. Bemerkenswert ist jedoch die geschlossene Teamleistung. Das Foto zeigt (hinten, v. l.): Trainer Henry Foltrichs, Nils Goesmann, Lukas Gosch, Dennis Janßen, Marvin Vedder, Michael Beyer, Trainer Thorsten Meyer. Mittlere Reihe: Trainer Jan-Eiko Hilbrands, Roland Rittner, Jan-Aiko Berends, Jan Engels, Mike Bunker, Onno Streng, Lars van der Wall, Vorne (von links): Eike Kruse, Keno Streng, Jonas Foltrichs, Niklas Marzcewski, Jan-Heige Hinderks.

Meisterschaft D-Jugend Holterfehn/Holte 2007

Allen Besuchern &
Teilnehmern viel Spaß!



Mirko Kleen

Kaufmann für
Versicherungen & Finanzen

Nordstraße 27
26842 Ostrhauderfehn
Telefon: 04952 829433
Telefax: 04952 829434

CF **DIE**
OSTFRIESISCHE
LANDSCHAFTLICHE BRANDKASSE
Partner der  Finanzgruppe

ELEKTRO MÖHLMANN

Inh.: Hans-G. Möhlmann

*Herzlichen
Glückwunsch
zum Jubiläum!*

- Elektroinstallation
- Service
- Reparatur

Dosewieke 72 • 26817 Rhaderfehn

Telefon 04952-1807

Telefax 04952-952081

Mobil 0170-4712007

elektromoehlmann@ewe.net

Wir schlachten selbst - „man schmeckt's!“

Fleischerfachgeschäft · Party-Service

— EU zertifizierter Schlachtbetrieb —

Ewald Groeneveld

Inh. Heiner Groeneveld

Rhauderfehn · Rajen 258 · Tel. 0 49 52 / 21 87

ÜBER 60 JAHRE



*Eigene Schlachtung
und Herstellung*

**Blick
PUNKT**

Rhauderfehn & Ostrhauderfehn

Wir
machen
Ihre
Werbung.



NAUTIC
WERBUNG

T. (04952) 890 77 33 · www.nautic-werbung.de

plümmers
gaststätte



Im Ausschank vom Fass:



Gutbürgerliche Küche - Mittagstisch
Rhauderwieke - Rhauderfehn - Telefon 04952 / 2870

Herzlichen Glückwunsch
zum Jubiläum!

Hausgeräte • Verkauf und Kundendienst

G. Harms

Bgm.-Tholen-Weg 4a • 26817 Rhauderfehn

Kundendienstbetreuung aller Fabrikate

Telefon 0 49 52 / 73 65

Uwe Eilers besteht Prüfung zum 3. DAN

JU-JUTSU Hoher Meistergürtel für den Übungsleiter des Holter SV

Nach gut fünfstündiger Prüfung auf allerhöchstem Niveau nahmen die 20 Schwarzgurtträger und -anwärter ihre Graduierung zum nächsthöheren Dangrad entgegen.

HOLTE - Erstmals seit ihrem Bestehen 2001 richtete die Ju-Jutsu-Abteilung des Holter SV am Karfreitag einen Landesvorbereitungslehrgang zur Schwarzgurtprüfung mit anschließender Landesprüfung aus.

Heinrich Conrads, 7. DAN Ju-Jutsu und Präsident des Niedersächsischen Ju-Jutsu-Verbandes, reiste aus Duderstadt zu dieser einmaligen Veranstaltung an und leitete den Lehrgang. 20 Schwarzgurtträger und -anwärter aus ganz Niedersachsen nahmen teil.

Inhalt des vierstündigen Lehrgangs waren die Prü-

fungsprogramme zum 1. bis 3. Schwarzgurt (DAN). Dabei sichtete Heinrich Conrads die Leistungen der angereisten Lehrgangsteilnehmer.

Am Ostersonnabend stellten sich sieben Sportler aus Ahausen, Delmenhorst, Hannover und Damme, darunter auch Uwe Eilers vom Holter SV, zur Landesprüfung. Dessen Vorsitz übernahm Heinrich Conrads neben Bezirksprüfreferent Andreas Stephan aus Vörden, 4. DAN Ju-Jutsu, und Eduard Waszinsky aus Delmenhorst, 3. DAN Ju-Jutsu.

Nach gut fünfstündiger Prüfung auf allerhöchstem Niveau konnten alle Prüfungsteilnehmer ihre Graduierung zum nächsthöheren Dangrad entgegennehmen. Uwe Eilers schnitt bei seiner Prüfung zum 3. DAN als Zweitbester ab.

Eilers gründete im Oktober 2001 die Ju-Jutsu-Abteilung des Holter SV. Erstes Angebot

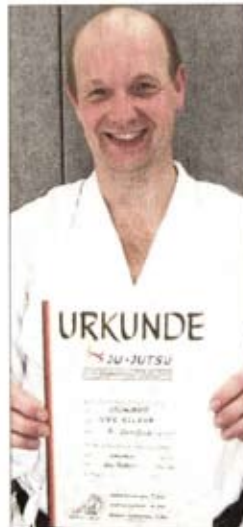
war ein Selbstverteidigungskurs für Mädchen.

Eilers hatte schon in Oldenburg seit 1983 Ju-Jutsu betrieben und die Ju-Jutsu-Fachübungsleiterlizenz des Niedersächsischen Ju-Jutsu-Verbandes erworben.

Inzwischen ist die Holter Ju-Jutsu-Abteilung auf rund 60 Mitgliedern gewachsen. Für eine gute Betreuung sorgen neben Uwe Eilers acht Sportassistenten, die alle über die entsprechende Lizenz des Deutschen Ju-Jutsu-Verbandes verfügen.

Seit 2002 ist Uwe Eilers stellvertretender Vorsitzender des Bezirks Weser-Ems des Niedersächsischen Ju-Jutsu-Verbandes.

Dort wurde er zuletzt auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Bezirksfachverbandes erneut einstimmig in seinem Amt bestätigt. Im Bezirk Weser-Ems kann in 39 Vereinen Ju-Jutsu betrieben werden.



Uwe Eilers hält stolz seine Urkunde noch.

Bestandene Gürtelprüfung von Uwe Eilers zum 3. DAN (Schwarzgurt) 2007

HOLTER DREIFACH-ERFOLG IN DELMENHORST



Das Jiu-Jitsu-Team des Holter SV nahm an einem Bundeslehrgang der Deutschen Jiu-Jitsu-Jugend in Delmenhorst teil. Thema der Veranstaltung waren Kombinationen mit „Fun & Spaß-Verteidigung gegen Mehrfachangriffe“. Zum Abschluss des Lehrgangs wurde noch ein Duo-Lehrgangsturnier abgehalten, wobei die Duo-Teams Frek Eilers und Nico Klinkenberg, Thorben Frank Kremer und Hendrik Zierdt sowie Denise Buttjer und Norbert Brandt die besten Wertungen erhielten. Mit 30 Aktiven im Alter von sieben bis 13 Jahren war der Holter SV die am stärksten vertretene Abteilung und übertraf sogar die des Veranstalters. Das Foto zeigt Nico Klinkenberg (links) und Frek Eilers während einer Vorführung. Im Hintergrund im blauen Anzug der Referent Michael Kor.

BILD: PRIVAT

Bundesjugendlehrgang in Delmenhorst 2008

SG HOLTERFEHN/HOLTE IST KREISPOKALSIEGER



Die C1 der SG Holterfehn/Holte gewann den Kreispokal. In den Endspielen setzte sie sich gegen Uplengen und Jheringsfehn durch. Jheringsfehn schlug im ersten Finalspiel Uplengen mit 2:1. Danach gewann die SG durch Treffer von Onno Strenge und Niels Goesmann mit 2:0 gegen Uplengen. Im entscheidenden Spiel gegen Jheringsfehn reichte der SG ein 1:1 (Tor: Marvin Vedder) zum Gesamtsieg. Das Bild zeigt das Sieger-Team (hinten, von links): Trainer Jan-Eiko Hilbrands, Lars van de Wall, Eike Kruse, Lukas Gosch, Roland Rittner, Nils Goesmann, Marvin Vedder, Rene Bunger, Trainer Frank Salzmann, Staffelführer Johannes Frerichs. Unten (von links): Onno Strenge, Niklas Marczewski, Tim Peper, Jonas Foltrichs, Keno Strenge, Jan Bunger. Es fehlt: Trainer Thorsten Meyer. BILD: PRIVAT

Kreispokalsieger Holterfehn/Holte 2009



Holter SV hat neun neue Schwarzgurt-Träger

HOLTE Die Ju-Jutsu-Abteilung des Holter SV richtete jetzt eine Bezirksdanprüfung in Rhaderfehn aus. Erstmals seit dem 40-jährigen Bestehen des Bezirksfachverbandes Ju-Jutsu Weser-Ems

stellte einer der kleinsten Sportvereine in Niedersachsen auf einen Schlag neun Anwärter zum 1. DAN (Schwarzgurt) vor. Im Laufe der auf hohem technischem Niveau verlaufenen,

gut sechsstündigen Prüfung zeigte sich die Prüfungskommission beeindruckt von der durchweg guten Leistung der neun Holter Ju-Jutsuka. Am Ende konnten sich Bianca Rose, Hans-Joachim Rein-

ke, Norbert Brandt, Werner Apelt, Michael Büchel, Kerstin Lücken, Eike Taubenheim, Ulrike Wegmann und Rudi Möhlmann über das erfolgreiche Abschneiden ihrer Prüfung freuen. Foto: Priv

Bezirksprüfung zum Schwarzgurt mit neun Holter-Sportler 2009



Nach dem Abpfiff war der Jubel beim Holter SV groß. Die Mannschaft schaffte den Wieder-Aufstieg in die Kreisliga.

WADEN

Holter SV im siebten Fußball-Himmel

KREISKLASSE Nach dem Titelgewinn am Dienstagabend strebt der Klub auch noch den Pokalsieg an

1. Herren Wiederaufstieg in die Kreisliga 2009

Drei Medaillen für Holter SV

KAMPFSPORT Erfolge bei Norddeutschen Meisterschaften

BREMERHAVEN - Erfolgreich verlaufen sind die Norddeutschen Einzelmeisterschaften, das zweithöchste Turnier auf Bundesebene, für das Ju-Jutsu-Team des Holter SV. Die Ostfriesen gewannen in Bremerhaven drei Medaillen.

Lars van der Wall wurde Vizemeister. Er entschied den ersten Kampf für sich. Im zweiten Duell wurde sein Gegner disqualifiziert. Den dritten, sehr ausgeglichenen Kampf verlor er und wurde somit Zweiter.

Bronze ging an Nico Klinkenburg. Sein erster Gegner trat nicht an. Im zweiten Aufeinandertreffen unterlag er gegen den späteren Turniersieger.

Hendrik Zierdt hatte es von allen am schwersten; als „Leichtgewicht“ musste er als Jüngster in der U15 Klasse gegen deutlich schwerere



Lars van der Wall (von links), Hendrik Zierdt, Nico Klinkenburg und Hans-Joachim Reinke waren in Bremerhaven erfolgreich.

BILD: PRIVAT

Gegner kämpfen. Am Ende wurde er Vierter.

Trainer Hans Joachim Reinke gewann seinen ersten Kampf in der Seniorenklasse.

Doch dann musste er sich in seinem zweiten Kampf gegen einen zehn Jahre jüngeren Rostocker geschlagen geben. So erreichte er Platz drei.

Erstmalige Teilnahme an einer Norddeutschen Meisterschaft



**Wir gratulieren zum
40 jährigen Jubiläum und wünschen
für die Zukunft viel Erfolg!**

**Ihr kompetenter Immobilienpartner
für Rhauderfehn, Ostrhauderfehn,
Saterland und Westoverledingen!**



Einfach QR-Code einscannen
und Sie gelangen direkt
zum Kontaktformular auf
unserer Homepage.



A-Junioren des Holter SV sind Meister

FUßBALL. Nachwuchs sichert sich den Titel in der Kreisklasse / Aufstieg in die Kreisliga Leer

Am vorletzten Spieltag gelang dem Spitzenreiter ein 2:0-Sieg gegen Vizemeister SG Völlen.

HOLTE / HK. Die A-Junioren des Holter SV haben sich schon vor ihrem letzten Saisonspiel die Meisterschaft in der 1. Fußball-Kreisklasse Leer gesichert. Am vorletzten Spieltag gelang dem Spitzenreiter ein 2:0-Heimsieg gegen Vizemeister SG Völlen. Schon vor dem Anpfiff standen beide Mannschaften als Aufsteiger in die Kreisliga Leer fest.

Der Erfolg gegen die Völlener war verdient. Völlen wirkte von Beginn an zu verkrampft und kam überhaupt nicht ins Spiel. Die Heimmannschaft dagegen zeigte, warum sie an der Tabellenspitze steht. Einsatz, Laufbereitschaft und die klare



Die A-Junioren des Holter SV freuen sich über den Titelerfolg. Das Foto zeigt (hinten, von links): Trainer Bertl Dend

Meisterschaft und Aufstieg A-Jugend 2011

Im siebten Anlauf gewinnt Holte das Finale

FUßBALL 4:1-Erfolg im Kreispokal-Endspiel gegen den Ortsnachbarn SV Eiche Ostrhauderfehn

350 Zuschauer sahen in Langholt eine spannende Partie. Die Entscheidung fiel in der Schlussphase, als das HSV-Team die 2:1-Pausenführung ausbaute.

VON HANS DAMM

LANGHOLT. Der Holter SV ist Pokalsieger 2011 des Fußball-Kreises Leer. Mit einem 4:1-Sieg über den SV Eiche Ostrhauderfehn sicherte sich der Kreisligist in seinem siebten Endspielanlauf erstmals die ersehnte Trophäe. Vor 350 Zuschauern auf der Sportanlage des SC Ostrhauderfehn-Langholt bauten die Holter am Sonntagabend durch zwei Treffer in der Schlussphase ihre 2:1-Pausenführung aus.

Das war auch ein schöner Erfolg für die scheidenden Trainer Kalle Gosch und Wilfried Lüken, die ihr Engagement beim Pokalsieger mit einem verdienten Sieg krön-



Groß war der Jubel beim Holter SV nach der Siegerehrung. Das Foto zeigt (stehend von links): Fußball-Kreisvorsitzender Johann Schön, Spielausschussvorsitzender Antje Smeins, Trainer Wilfried Lüken, Betreuer Günther Meyer, Maite Gosch, Wilke Meyer, Tim Harders, Hans-Christian Coordest, Antonio Rosario Coxé, Sascha Letas, Trainer Karl-Heinz Gosch, 1. Vorsitzender Georg Meyer. Unten von links: Vitalij Maljutin, Henning Krumrey, Thorsten Meyer, Stanislav Malinhardt, Ronald Lengsfeld, Gerald Schulte, Dominik Volkeri, Henning Hillbrands, Eugen Stang und 2. Vorsitzender Johann Hillbrands.

BILDER: DMM

1. Herren Kreispokalsieger 2011



Landeseinzelmeisterschaft in Einbeck 2013

--..für jeden die passende Männermode!--



KRUSE MODEN

Rhauderwieke 33
Rhauderfehn
www.krusemoden.de



männermode pur

Musterküchen eingetroffen

Ausstellung
auf
10.000 qm



Ihr Möbel-und Küchenhaus vor Ort !

Möbelhaus GmbH
bergenthal

Rhauderwieke 43-49 • 26817 Rhauderfehn
Telefon (0 49 52) 20 71 • Telefax (0 49 52) 23 82

www.moebelhaus-bergenthal.de



1. Herren Sieg Fehn-Pokal 2015

Holte krönt starke Saison mit Pokalsieg

FUßBALL Ostfrieslandligist gewann Kreisendspiel gegen den künftigen Ligakonkurrenten Veenhusen 4:2

„Ich bin wahnsinnig stolz auf die Jungs“, sagte Trainer Aku Schück. Als Fortuna aus einem 0:2 ein 2:2 gemacht hatte, stand die Partie auf der Kippe.

VON HANS DAMM

SCHWERINSDORF - Der Holter SV sicherte sich nach fünf Jahren Pause erneut den Sparkassen-Kreis Pokal des Fußball-Kreises Leer. Vor 300 Zuschauern setzte sich der Ostfrieslandligist bei hochsommerlichen Temperaturen gegen den zukünftigen Klassengeführten VfL Fortuna Veenhusen auf der Sportanlage des SV Stern Schwerinsdorf nach ausgeregendem Kampf mit 4:2 durch. Die frühe 2:0-Führung der Holter konnten die Fortunen zwar noch ausgleichen, vergaben danach allerdings gegen ein teilweise desolates HSV-Abwehr-Besensmöglichkeiten, in Führung zu geben. So mussten sie sich vom möglichen Pokalsieg, den sie schon in vergangenen Jahr beim 0:2 gegen Ostthau-



So sehen Sieger aus: Die Mannschaft des Holter SV freute sich über den Pokalcoup.

DILBERT DAMM



1. Herren Kreispokalsieger 2016



Memmen Holzfenster GmbH
Rajen 160 · 26817 Rhaderfehn
Tel.: 04952 9208-0 · Fax: 04952 81997
E-Mail: info@memmen-holzfenster.de

MEMMEN GmbH
mehr als Holz

Fenster und Türen aus Holz & Kunststoff

Ihr Partner für

- **Handwerkliche Fertigung und individuelle Fenster-Lösungen**
- **Beratung und Betreuung vom Fachmann**
- **Umsetzung nach denkmalschutzrechtlichen Vorgaben**
- **Treppenschalungen**

www.memmen-holzfenster.de



center
Schmidt

Hagiusring 1 • 26817 Rhaderfehn

Tel.: 0 49 52 / 9 38 10

Mo. - Sa. 8.00 - 21.00 Uhr



Wir ♥ Lebensmittel.

Saddle Shop



Oak Spirits



**Training
Von Pferd und Reiter**



**Kai Nehring
Buurnweg 5
26817 Rhaderfehn**



Oskar Laprell wird deutscher Schüler-Meister 2016



Oskar Laprell wird Vize-Weltmeister 2016



Gruppeneinzelmeisterschaft Nord in Schleddehausen 2017



1. Herren Sieg beim Fehn-Pokal 2018



*Seit 1992 Ihr Partner
im Malerhandwerk*

Wir gratulieren zum 40. Jubiläum!!!

- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **lackierungen und Beschichtungen**
- **WDVS und Malertechniken**



Schuhmacherstraße 11-13

26817 Rhaderfehn

Tel. 04952 921111

Fax 04952 921112

www.malerbetrieb-noormann.de

E-Mail: info@malerbetrieb-noormann.de



ALTING
LANDTECHNIK GMBH

Seit über 80 Jahren Ihr kompetenter Partner für:

Verkauf, Reparatur und Wartung von
Landtechnik, Traktoren, Baumaschinen
und Hochdruckreinigern

Verkauf von Mährobotern, Rasenmähern,
Gartentraktoren, Motorsägen, Blasgeräten,
Hochdruckreinigern, Motorsensen,
Heckenscheren, u.v.m.

Inspektionen und Reparaturen von Rasenmähern,
Rasentraktoren, Motorsägen und Motorsensen

Schärfarbeiten, Reifenservice
und Ersatzteilservice



JOHN DEERE



Husqvarna

kränzle

STIHL®





Schwarzgurträger Esther Biesgen & Harald de Buhr 2018



Karla Laprell wird Deutsche Schülermeisterin 2018

HOLTE



ER SV



**Terrassendächer in Vollendung
aus Holz und Aluminium.**



**Jetzt neue Haustürangebote:
Zugreifen und Energiekosten sparen**



Terrassendächer von SOLARLUX
Optimal bedacht im Freien sitzen und entspannen



FENESTRA 
Nordwest GmbH

**Fenster • Wintergärten • Türen
Überdachungen • Fliegenschutz • Markisen**

Fenestra Nordwest GmbH
Schuhmacherstraße 4 • **26817 Rhaderfehn**
Tel. (0 49 52) 80 96 66 • Fax (0 49 52) 80 96 67
www.fenestra-nordwest.de